

## **Unternehmen der Region stellen sich dem Wettbewerb**

Nominierungen für den „Großen Preis des Mittelstandes“

Die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH ist, neben sechs anderen Unternehmen aus dem Landkreis, eine der Nominierten für den Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ der Oskar-Patzelt-Stiftung. Das diesjährige Motto lautet „Respekt und Achtung“ und bezieht sich auf die Schaffung von Arbeitsplätzen in mittelständischen Unternehmen.

Bereits seit 1995 lobt die in Leipzig ansässige Stiftung den bundesweit bedeutendsten deutschen Wirtschaftspreis aus. Darin wählen Juroren in zwölf Wettbewerbsregionen bis zu drei Preisträger und bis zu fünf Finalisten aus. Insgesamt wurden in diesem Jahr deutschlandweit 4.923 Nominierungen ausgesprochen, davon 105 in Mecklenburg-Vorpommern. An den Nominierungen beteiligten sich Ministerien, Bundesverbände, Kammern, Wirtschaftsfördergesellschaften, Vereine, Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung sowie produzierende Unternehmen.

Aus dem Landkreis Vorpommern-Greifswald sind folgende Unternehmen nominiert:

- Förder- u. Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH, 17309 Pasewalk (Sonderpreis „Kommune des Jahres“)
- Medow - Bau- und Vertriebs GmbH, 17391 Medow
- Insel Groß- und Einzelhandel, 17424 Seebad Heringsdorf
- Familien-Campingplatz Pommernland GmbH, 17454 Ostseebad Zinnowitz
- VINETA Hotels, 17454 Ostseebad Zinnowitz
- ml&s manufacturing logistics & service GmbH & Co., 17489 Greifswald
- HAB Hallen- und Anlagenbau GmbH, 17509 Wusterhusen

Weiterführende Informationen zum Wettbewerb: [www.mittelstandspreis.com](http://www.mittelstandspreis.com)

---

## Hintergrundinformationen

Die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (FEG) ist die Wirtschaftsfördergesellschaft für das Gebiet des Landkreises Vorpommern-Greifswald.

Die Gesellschaft existiert im Jahr 2017 bereits 25 Jahre und betreibt alle klassischen Aufgaben der Wirtschaftsförderung, u.a. die Unternehmensbetreuung vor Ort z.B. durch Fördermittelberatung, Unternehmerveranstaltungen, Netzwerk- und Projektarbeit; Standortmarketing in Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen und anderen Institutionen, insbesondere aber die Vermarktung der Gewerbegebiete, u.a. auf Messen und Veranstaltungen sowie mittels verschiedener Medien und die Bereitstellung von Information für Existenzgründer. Oberstes Ziel dabei ist die Stärkung und Entwicklung der regionalen Wirtschaft zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen.

So war die Gesellschaft federführend oder unterstützend zum Beispiel bei der Entwicklung des Industriefahens Ueckermünde, der Entstehung einer Regionalmarke Stettiner Haff oder mehreren Arbeitsmarktprojekten, auch grenzüberschreitend, tätig. Maßgeblich verantwortlich war die FEG für die Entwicklung einer neuen Dienstleistungsbranche durch Ansiedlungen von mehreren Call-Centern an den Standorten Pasewalk und Torgelow. Seit Einführung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ wurden allein im Altkreis Uecker-Randow bis zur Bildung der neuen Kreise 2011 über 9.000 Arbeitsplätze neu geschaffen bzw. gesichert, bei denen die Gesellschaft nach eigener Einschätzung zu 60-70 % beteiligt war.